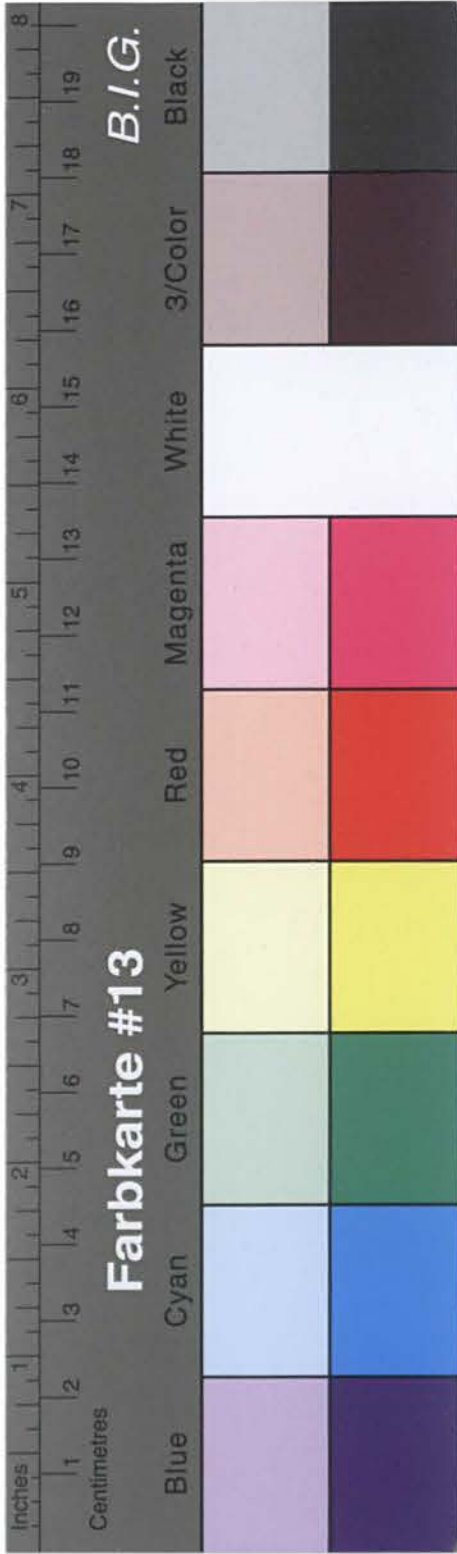


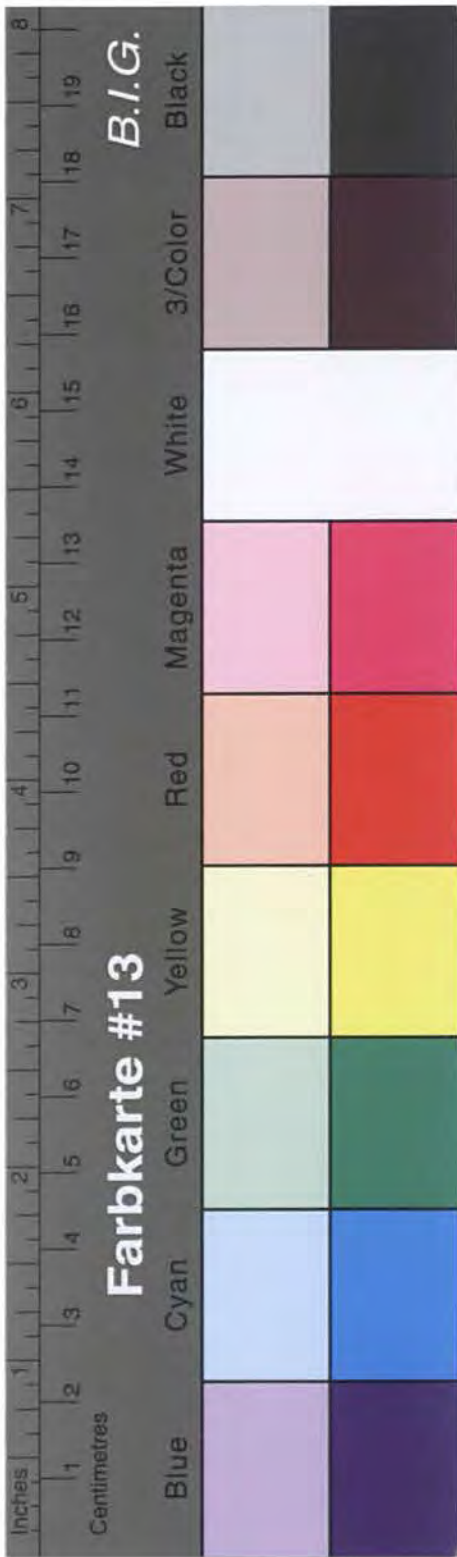


Kreisarchiv Stormarn B2

Kreisarchiv Stormarn

Bestand B2

1029



Kreisarchiv Stormarn B2

4/406-Rg/Hi. **Sonderhilfs-Ausschuß** für den Kreis Königslutter 4/406

Antrags-Formular für frühere Häftlinge der Konzentrationslager.

Familienname: Kirschen Rufname: Luise
(bei Frauen auch Geburtsname) led., verh., verw., gesch.*)
männlich/weiblich*)

Geburtstag: 14.4.1924 Geburtsort: Tieghagen Danzig

Gegenwärtige Anschrift: Unbekannt da auf der Flucht auseinandergekommen

Beruf und Beschäftigung: Hausgehilfin

Art des Personalausweises und dessen Nummer: ?

Anzahl der Kinder (mit Altersangaben) und sonstiger abhängiger Angehöriger: Albert Kirschen
Anna Kirschen geb. Schmidt 3.3.5 Jahre alt

Grund der Gefangensetzung: Rasserechtsche Gründe u Gesetze

In Haft in Elberegulierungslager vom 23.12/442 bis 7.7.1944
b. Coswig Anhalt Gröbo

Name der Person, die Sie angezeigt hat: Abraham Regier

Anschrift der Person, die Sie angezeigt hat: unbekannt

Verurteilt durch: Strafkammer Elbing
am: Januar 1943 Ihre Konzentrationslager-Häftlings-Nummer: ?

Wurden Sie mißhandelt und in welcher Weise? geschlagen

Auf welche Weise wurde der Lebensunterhalt Ihrer Familie während Ihrer Haft bestritten?
Von Rente von 85 RM monatl.

Volle Einzelheiten über die Art Ihrer Haft unter Angabe von Zeugen und Beifügung von Abschriften von Dokumenten:
wird bei RSHA in Berlin gehorte keiner d. S. Organen
in Arbeit bei Elbing in Berlin
Sämtliche Dokumente u Papiere auf der Flucht verloren.

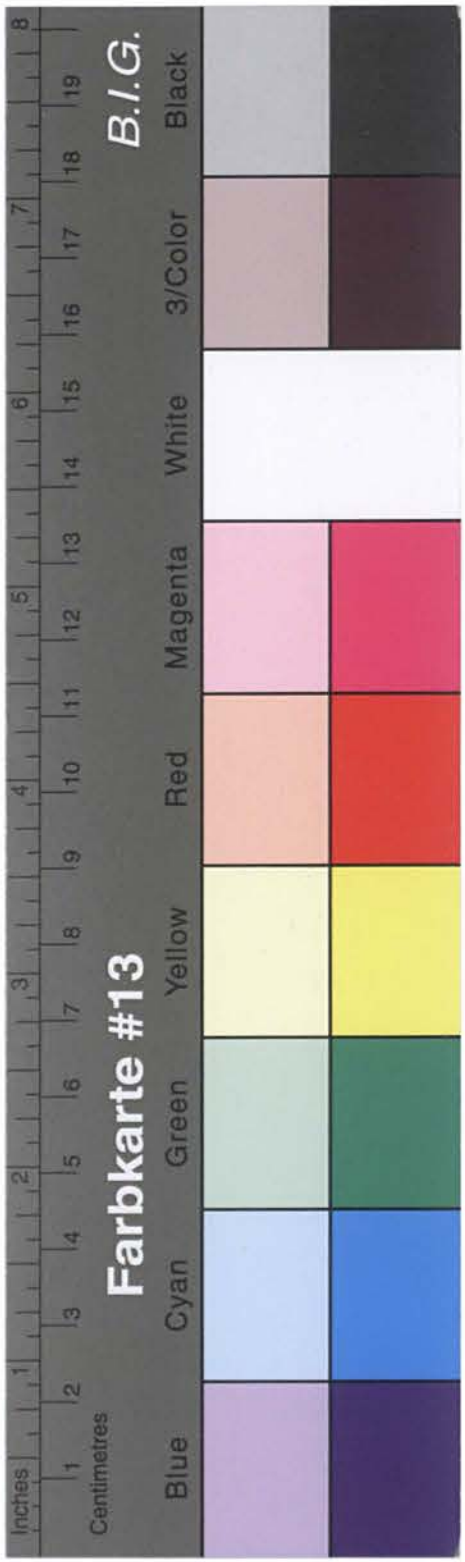
Ich erkläre, daß ich gemäß Absatz ? des Sonderhilfsplanes zur Inanspruchnahme der Sonderhilfe berechtigt bin.
Ich versichere, daß ich die obigen Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe und daß diese voll und ganz
der Wahrheit entsprechen. Ich bin mir dessen bewußt, daß unwahre Angaben meinen Ausschluß von der Inanspruchnahme
des Sonderhilfsplanes und meine strafrechtliche Verfolgung nach sich ziehen.

Datum Todendorf 7.5.1946. Unterschrift Albert Kirschen

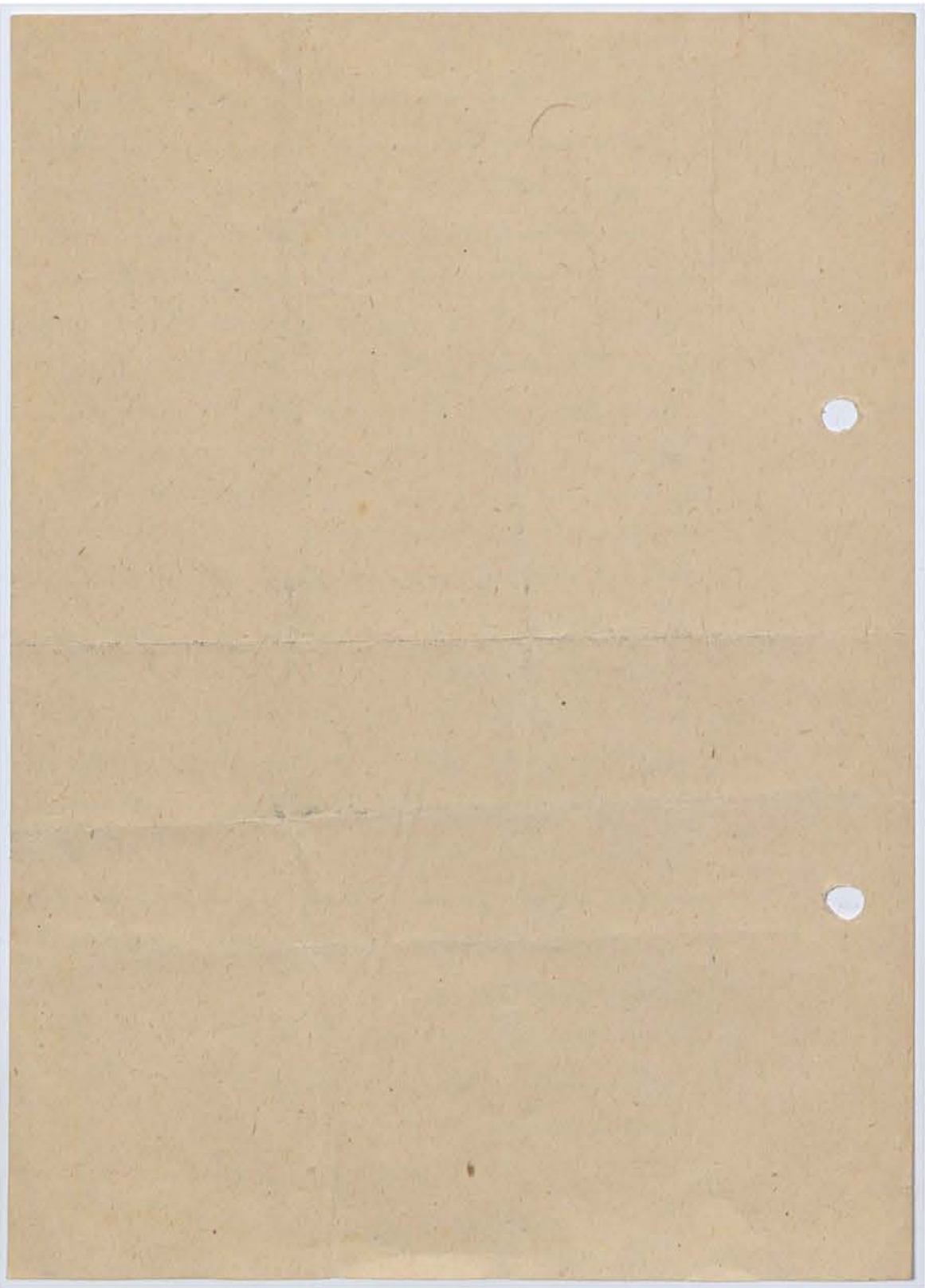
Datum Köln-Beisich Unterschrift Margarete Siedenbrühl
in Vertretung der Person, die die Unterschrift beglaubigt.
Siedenbrühl gegenwärtig in Vertretung
vollzieht H. Vester, Gemeindeleiter

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
©DU, CCG 3196 519M 1245

[illegible]



Kreisarchiv Stormarn B2



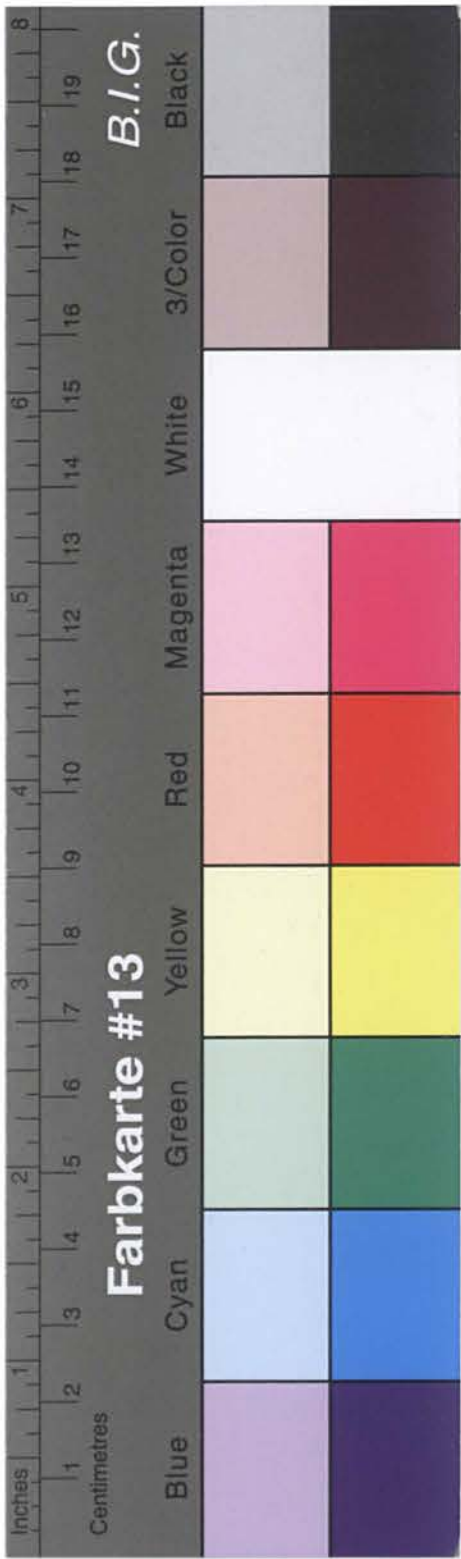
Ludendorf 21. 2. 1946. 4

Mutter Gansse Tante: 67.

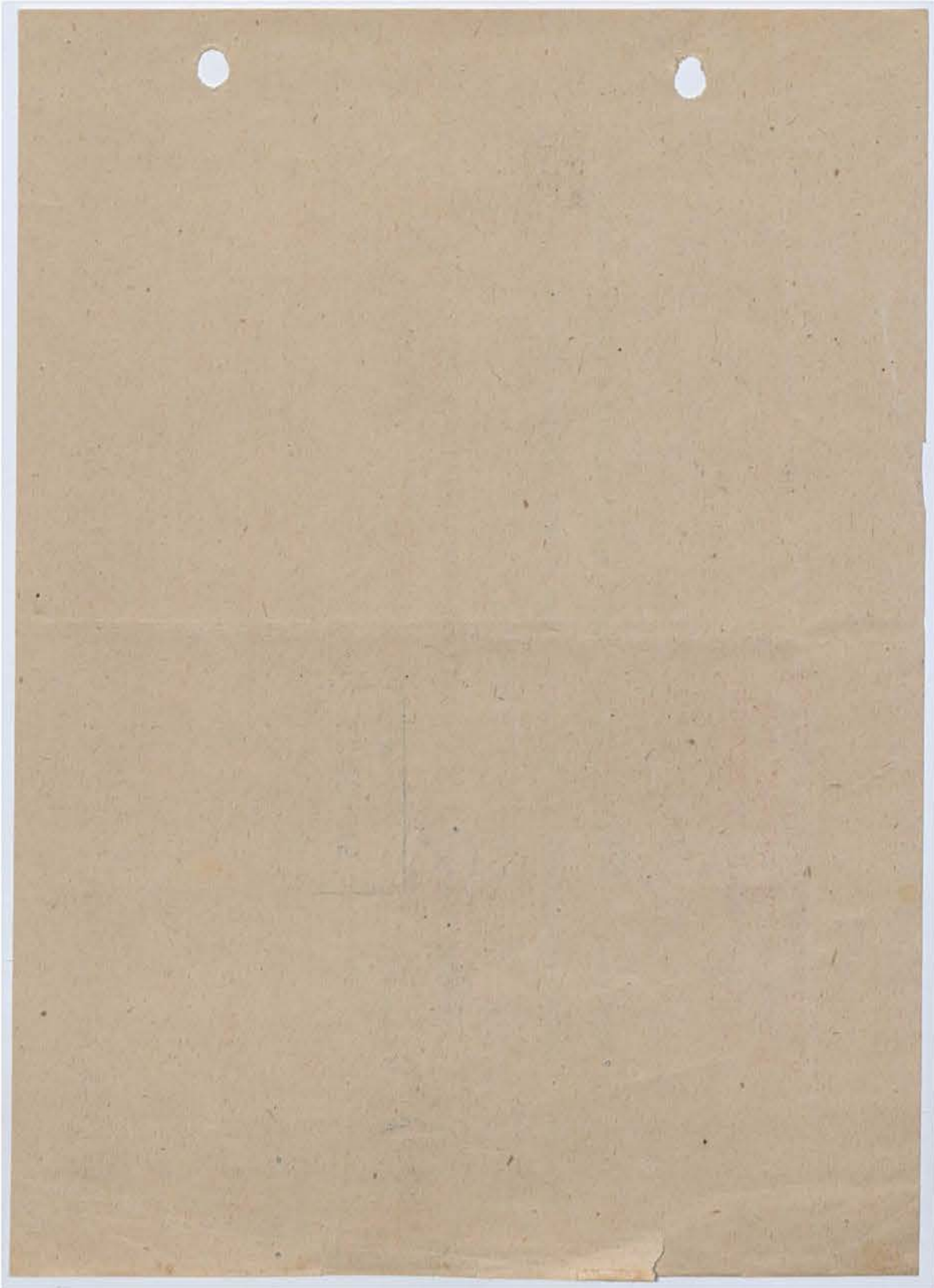
Ich habe einen Antrag geschrieben und
bitte ich dich eine Mitteilung ob ich mit
demselben Erfolg habe werden und ob ich den-
selben zum Gegenstande noch nach Röll-
Raisick bezug. fland. bürg. schicken muß. Außerdem
weiß ich auch nicht mehr wie der Gansse
Ganzgen war für diesen Antrag. Ich habe
denn diesen Antrag von Vater. Ich habe
selbst zum Gegenstande noch sehr geschrieben
und werde ich für diesen Antrag umgeben und
denn auch für den selben gleich von dem Vater.
Ich habe auch nicht mehr.

Von Margareta Lindenberg
Röll Raisick über fland. bürg.

Von Olga Grönung
fland. bürg. Alpenstr. 10.
Mit Postkarte
2. 4. Albert Raisick Ludendorf. ✓



Kreisarchiv Stormarn B2

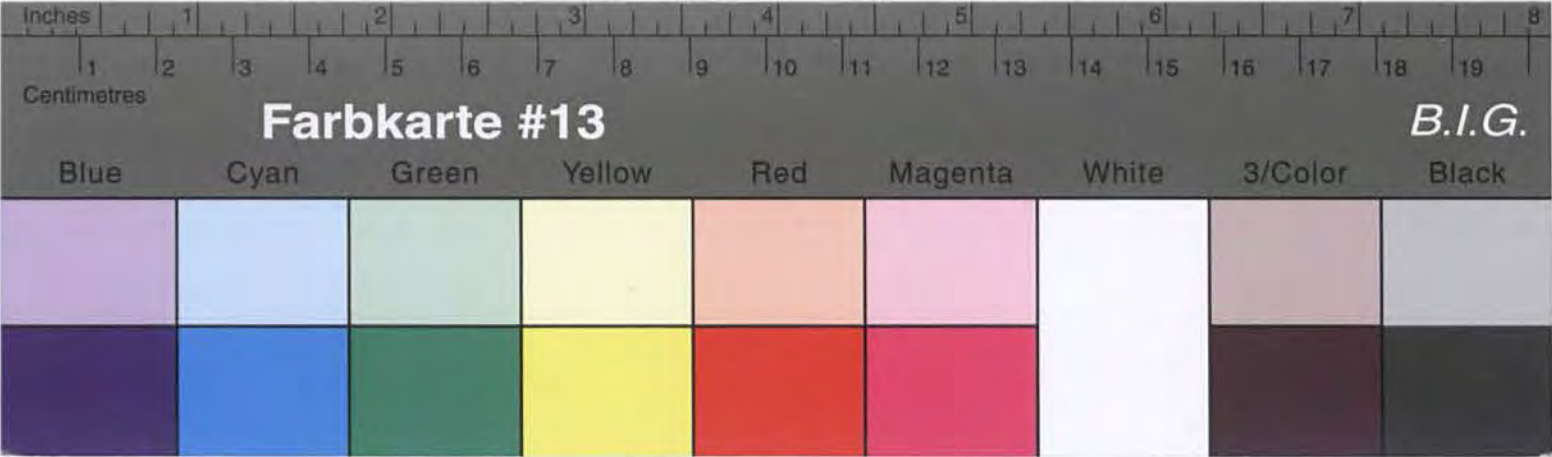


- 4/404 -

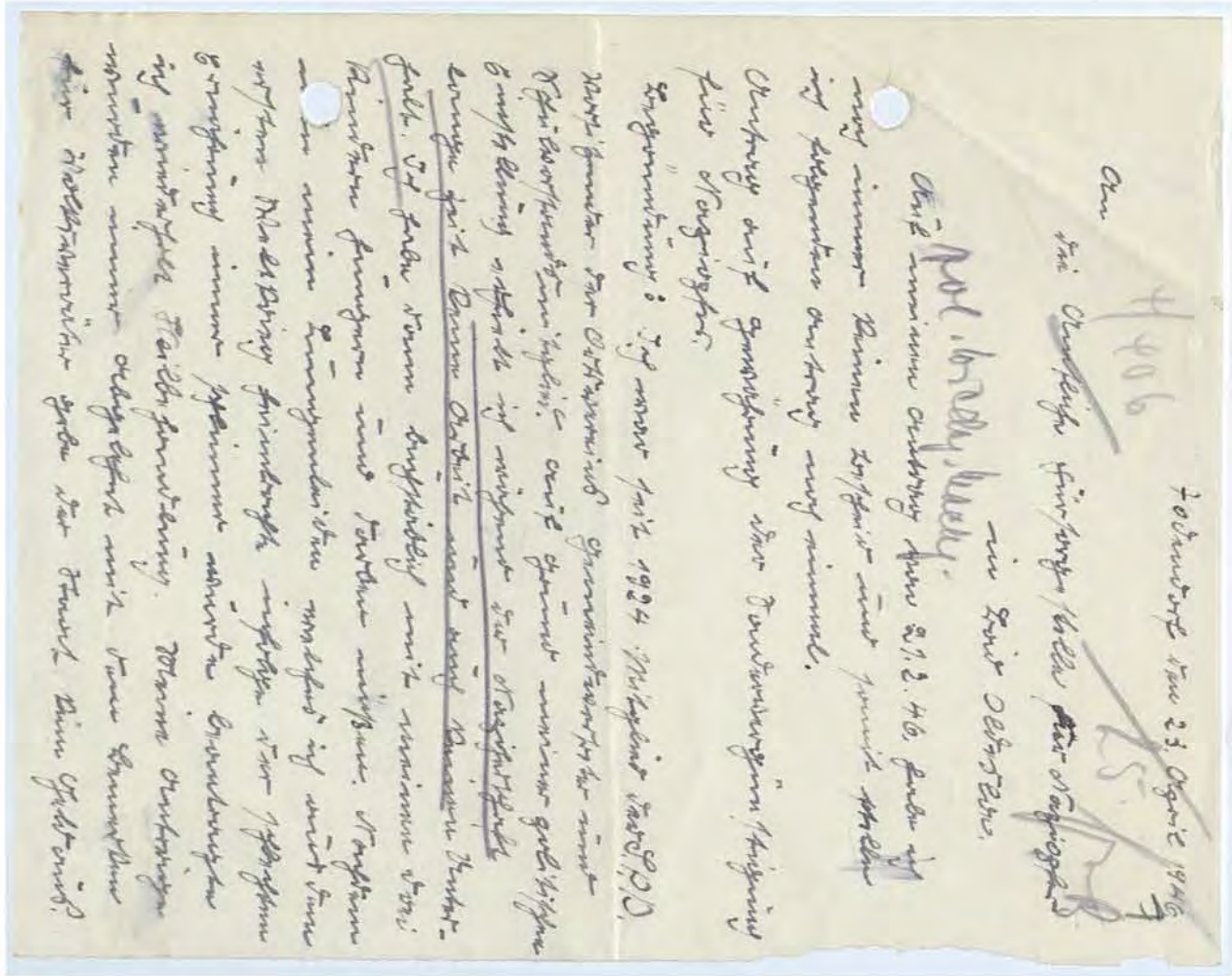
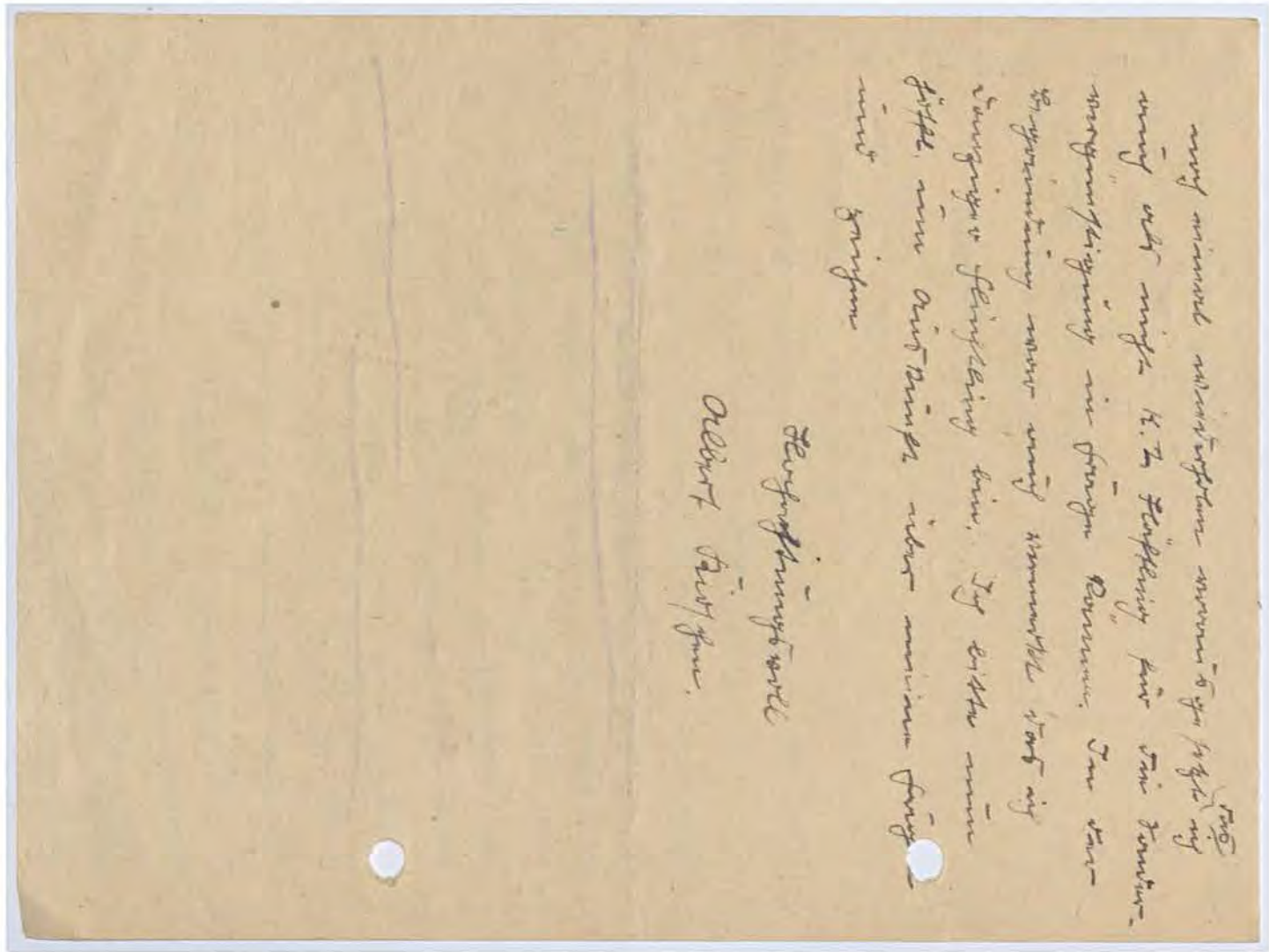
Zurück 12 März 1946 b.

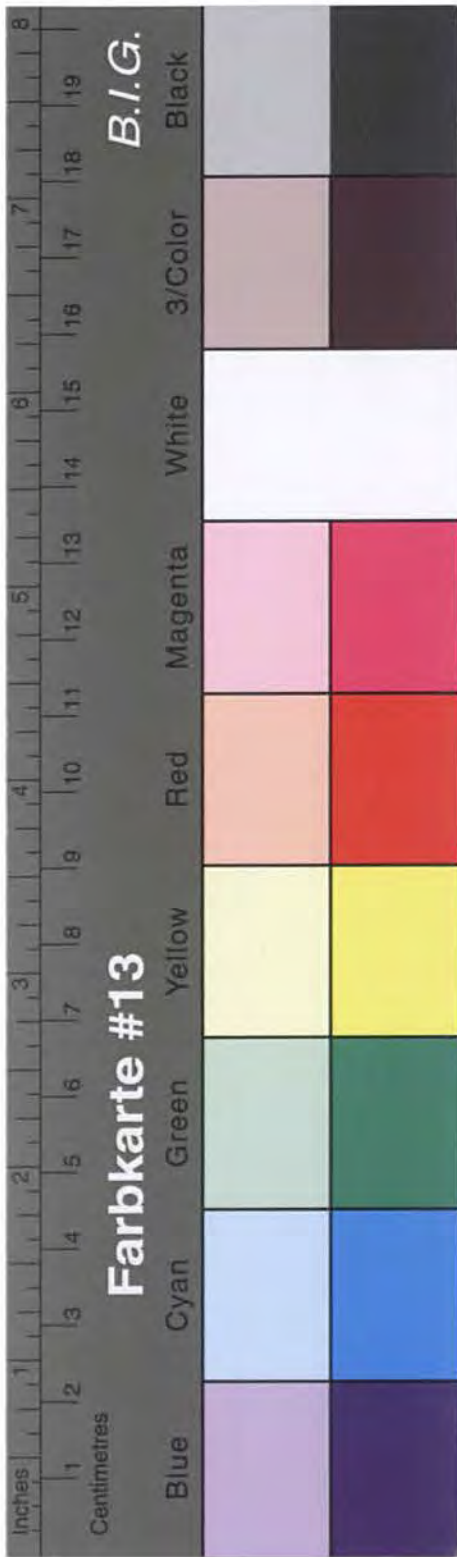
an
die Amtliche fürsorgestelle der Jugend
politische K.L. - Häftlinge
in Ostsee

Hiermit bestätige ich den Empfang
des Fragebogens auf meinen Antrag vom
21. 2. 46. betr. Sonderausweisung für Ausreisef.
Ich teile nun freudig mit, dass ich von dem
Fragebogen keinen Gebrauch machen kann, da
ich mich K.L. Häftling ansehe. Der
meinen Antrag ~~ist~~ mit dieser Begünstigung
nicht verwirklicht in welcher Form ich unter
den Bedingungen gelassen habe. Es war in dem
Antrag nicht erwähnt das meine Mutter verstorben
wurde im Lager zusammen ist. Der Antrag
hatte ich durch die Behörde der S. P. D.
unverändert lassen und wurde in dieser Weise der
den Begünstigung des Antrags bei der Amtlichen
fürsorgestelle nicht weitergegeben ist. Daher teile
mich das falls kein so weiter in dieser

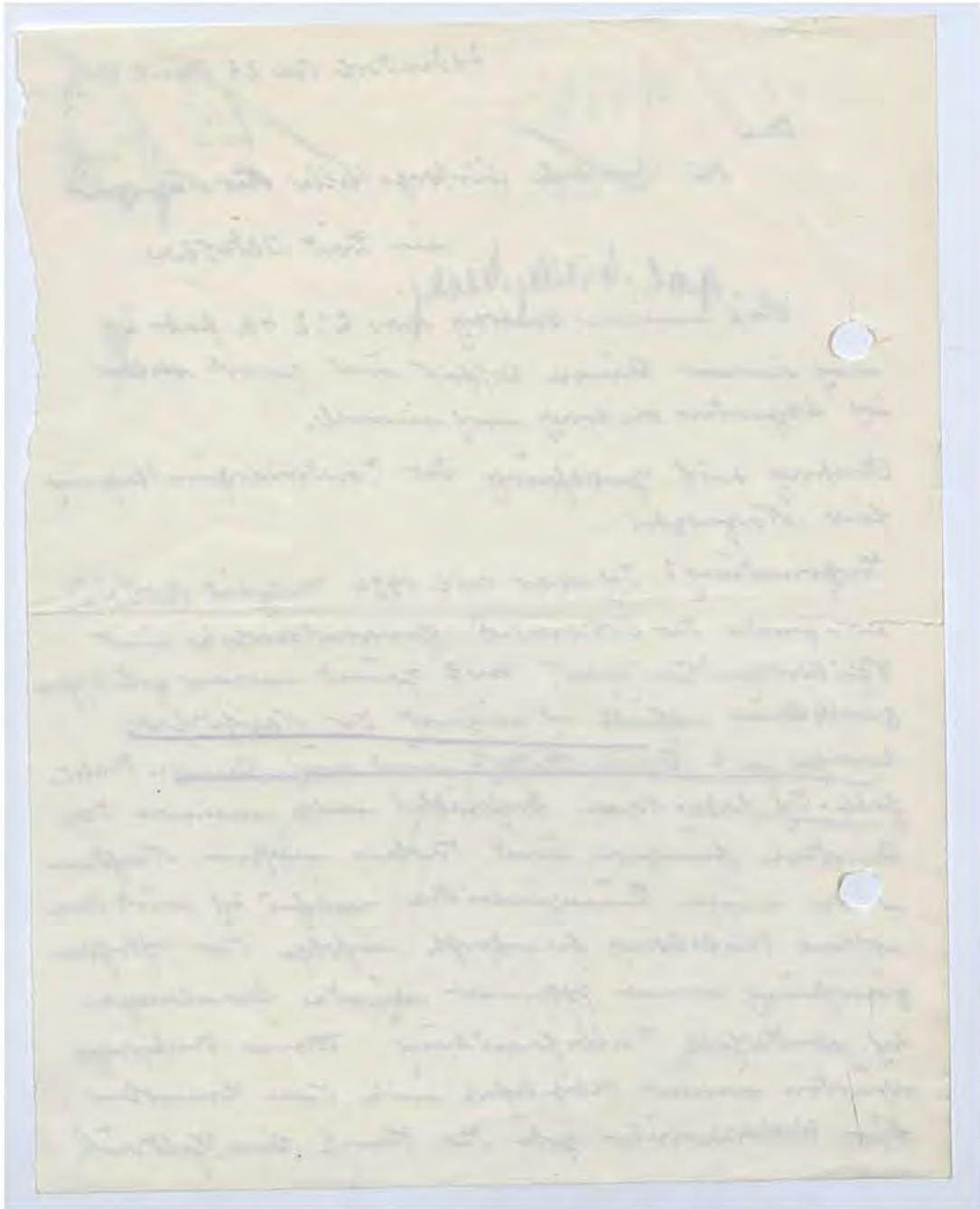


Kreisarchiv Stormarn B2



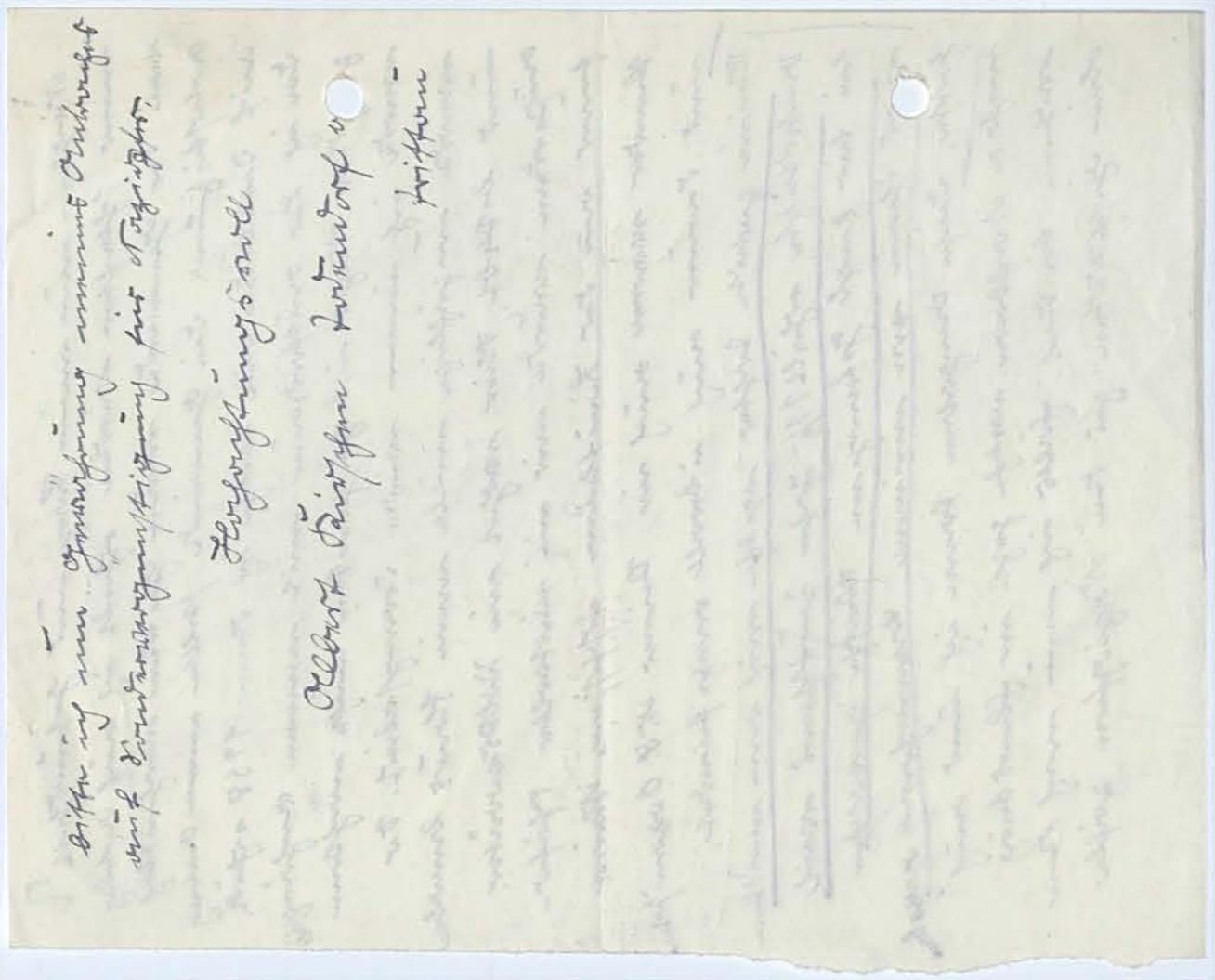
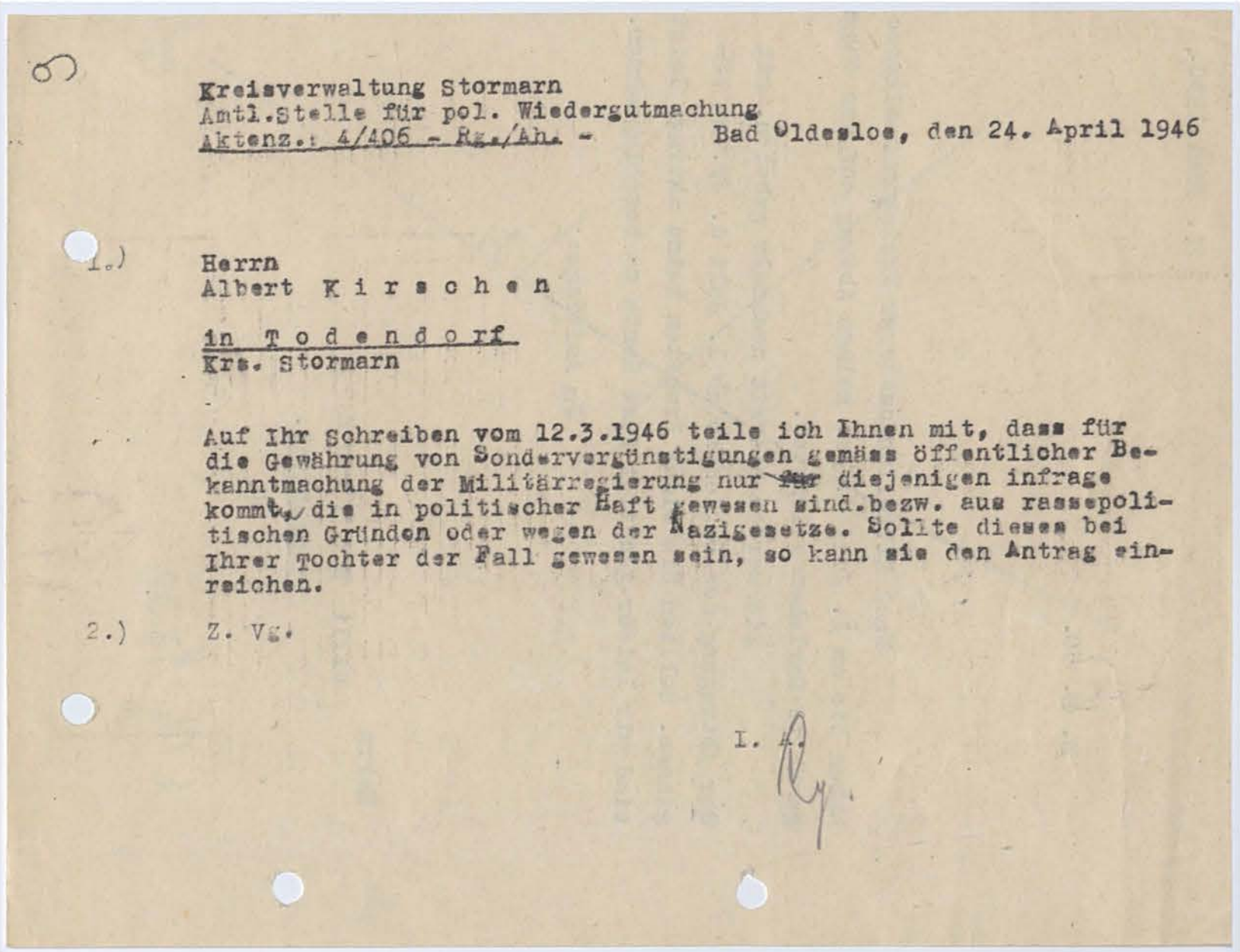


Kreisarchiv Stormarn B2

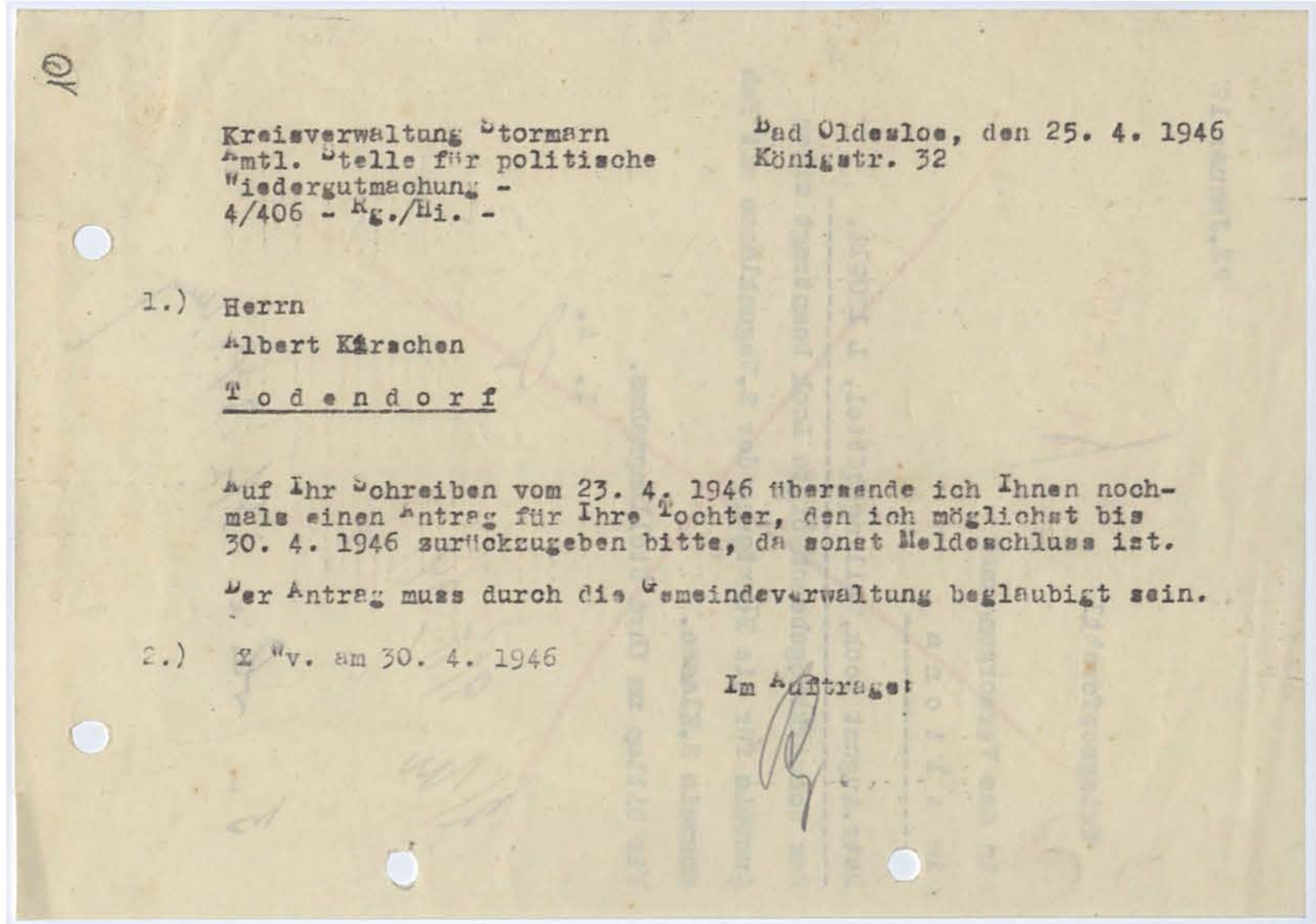
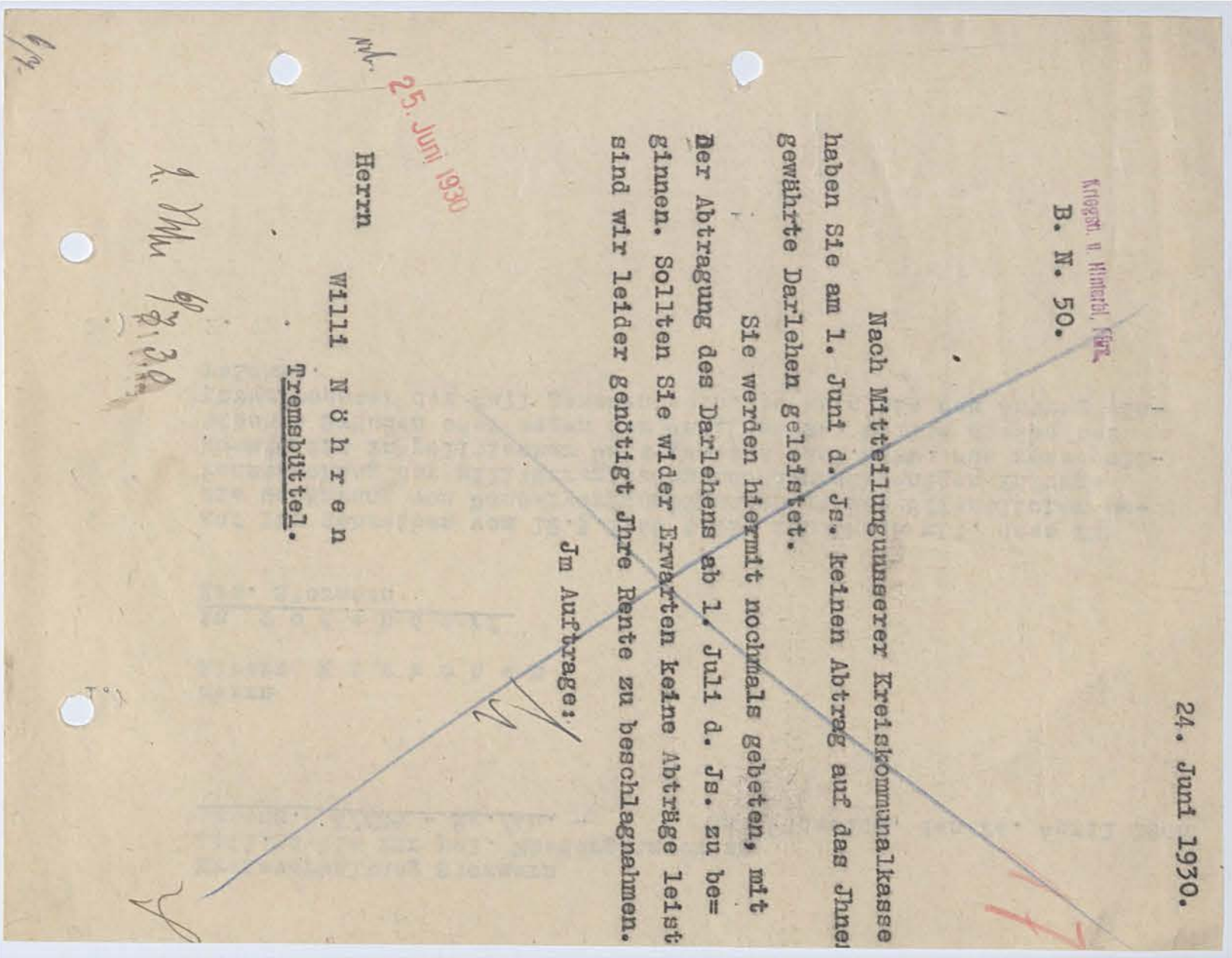


Stormarn sein mein Herz mit Gerechtigkeit 8
mein Pflichten mein Pflicht ist mich zu zeigen
von der Gemeinde mein Geist mein Herz
verpflichtet, die Gemeinde sollte mein Herz
mit Gerechtigkeit sein ist dann 1758
ist in der Gerechtigkeit mit meinem Gerechtigkeit
8. Das Recht ist Gerechtigkeit mich zu zeigen
wurde in einem neuen Gerechtigkeit. Da
wurde unzufrieden wurde mein Herz
mit Gerechtigkeit, das zeigt ein Gerechtigkeit
aufzuheben wurde mit ein Gerechtigkeit
für von der Gerechtigkeit aufzuheben, das
Recht mein ein in einem Gerechtigkeit
mit einem ein Gerechtigkeit Gerechtigkeit.
Mein Gerechtigkeit Gerechtigkeit mich von einem
verpflichtet mich 1 1/2 Jahr Gerechtigkeit
in der Gerechtigkeit Gerechtigkeit Gerechtigkeit
mit einem von einem Gerechtigkeit Gerechtigkeit
für. Diese Gerechtigkeit wurde in einem ein
meiner Gerechtigkeit wurde ganz in Gerechtigkeit
meiner Gerechtigkeit, für in einem ein
oben Gerechtigkeit zu dem Gerechtigkeit Gerechtigkeit

Kreisarchiv Stormarn B2



Kreisarchiv Stormarn B2



28. Mai 1946

Amtl. Stelle für pol. Wiedergutmachung
4/406
- Rg./Hi. -

1.) Herrn
Albert Kirschen
Todendorf
Kreis Stormarn

Auf Ihr Schreiben vom 23. 4. 1946 teile ich Ihnen nochmals mit,
dass für eine Sonderbetreuung nur der Häftling selbst, also hier
Ihre Tochter, die jedoch abwesend ist, in Frage kommen würde.

Eine politische Wiedergutmachung liegt jedoch in Ihrem eigenen
Falle nach Ihren Angaben wahrscheinlich vor.

Ich bitte Sie, bei Bekanntmachung des Gesetzes über die politische
Wiedergutmachung einen erneuten Antrag auf solche an mich zu stel-
len.

2.) Zum Vorgang

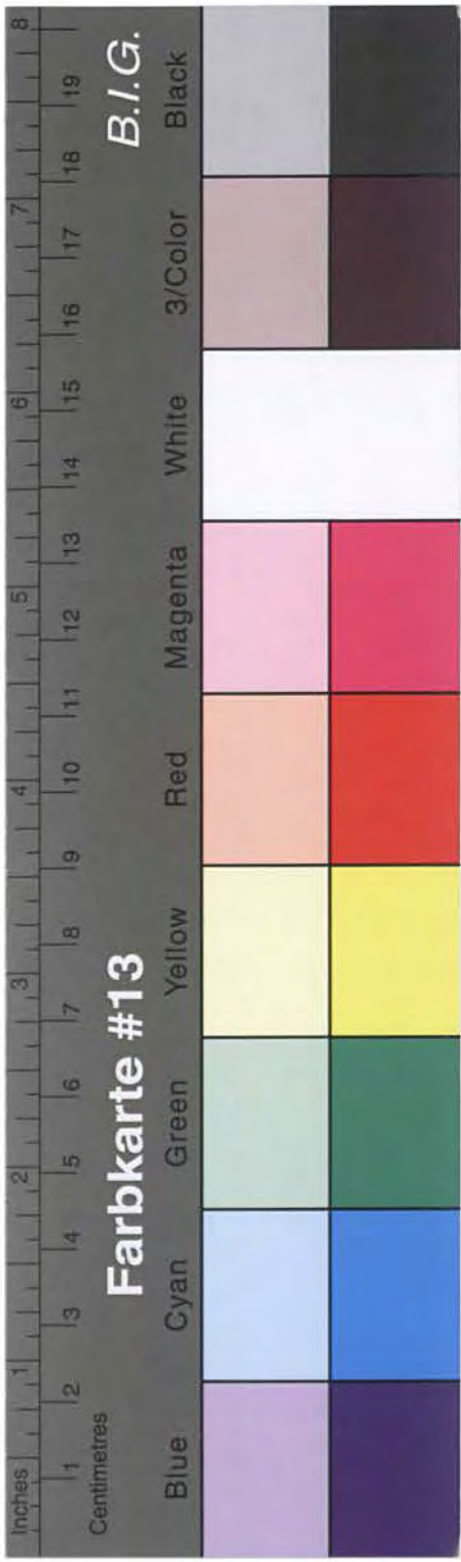
Im Auftrage:

96 29/5.46.

Kriegsopferentl.
An das Versorgungsamt
in Altona
Betr. August Iock, Vellingsbüttel, I. 150912.
Der Schwerkrriegsbeschädigte Iock beantragt einen
Ausweis für die Benutzung der 2. Wagenklasse mit Fah-
ausweis 3. Klasse.
Wir bitten um Ihre Stellungnahme.
I. A.
24. Jan. 1934
25. Januar 1934
3. 22. 3/2. 34
9/11. 34

Kreisarchiv Stormarn B2





Kreisarchiv Stormarn B2

